

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Oliver Luksic, Frank Sitta,
Torsten Herbst, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP
– Drucksache 19/27134 –**

Gewalt gegen Bahnbedienstete im Saarland

Vorbemerkung der Fragesteller

Die bestmögliche Sicherheit für Fahrgäste an Bahnhöfen, Haltepunkten und in Zügen ist eine wichtige Voraussetzung für einen attraktiven Schienenverkehr. Im Fernverkehr ist für die Gewährleistung der öffentlichen Ordnung und des Schutzes der Passagiere und Beschäftigten die Bundespolizei zuständig. Ergänzend dazu ist für die Sicherheit und Ordnung an Bahnhöfen, Haltepunkten und Anlagen der DB AG das Unternehmen „DB Sicherheit GmbH“ als privater Dienstleister verantwortlich. Seit 2000 besteht zudem eine Ordnungspartnerschaft zwischen Bundespolizei und der DB Sicherheit. Trotz dieser Vorkehrungen kommt es an deutschen Bahnhöfen und Haltepunkten jedoch immer wieder zu Straftaten.

Gewerkschaften wie DGB oder EVG warnten Anfang Dezember 2020, dass die Gewalt gegen Bahnbeschäftigte im Saarland stetig zunehme (https://www.sr.de/sr/home/nachrichten/panorama/gewalt_gegen_beschaefigte_deutsche_bahn_100.html). Im Rahmen der Corona-Pandemie habe sich die Aufgabenvielfalt und Aufgabenintensität der Bediensteten an den Bahnhöfen, Haltepunkten und in den Zügen, insbesondere des Sicherheitspersonals, noch erhöht. Gleichzeitig sinke die Hemmschwelle sowohl in Bezug auf psychische als auch physische Gewalt.

1. Wie bewertet die Bundesregierung die Entwicklung der Sicherheitslage an Bahnhöfen, Haltepunkten und in Zügen im Saarland, und welche Maßnahmen plant die Bundesregierung derzeit, um die Sicherheit weiter zu erhöhen?

Nach Auffassung der Bundesregierung sind die Bahnhöfe und Züge im Saarland sicher.

Aufgabe der Sicherheitsbehörden, hier zuvörderst der Bundespolizei als auch der Betreiberunternehmen, ist es, diese Sicherheit zu gewährleisten und auszubauen. Hierzu zählen unter anderem der Ausbau und die Modernisierung der Videotechnik sowie die lageangepasste Fortentwicklung bestehender Maßnahmen unter Berücksichtigung technischer Neuerungen.

Zu den weiteren vorgesehenen Maßnahmen wird auf die hierzu veröffentlichte Presseerklärung verwiesen (abrufbar unter: <https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/pressemitteilungen/DE/2020/12/sicherheit-bahnhofe.html>).

2. Wie hat sich die Anzahl der Einsätze der Bundespolizei an Bahnhöfen und Bahnhaltepunkten im Saarland in den letzten zehn Jahren entwickelt?
3. Wie hat sich die Anzahl der Einsätze der Bundespolizei in Zügen im Saarland in den letzten zehn Jahren entwickelt?

Die Fragen 2 und 3 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Bundesregierung liegen hierzu keine eigenen Daten vor.

4. Wie viele Straftaten wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in Zügen im Saarland im Jahr 2020 sowie in den letzten zehn Jahren registriert (bitte nach Deliktgruppen und Jahr aufschlüsseln)?
6. Wie viele Straftaten wurden nach Kenntnis der Bundesregierung an Bahnhöfen und Haltepunkten im Saarland im Jahr 2020 sowie in den letzten zehn Jahren registriert (bitte nach Deliktgruppen und Jahr aufschlüsseln)?

Die Fragen 4 und 6 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Eine bahnhofsgenaue statistische Erfassung von Delikten, mit Ausnahme sogenannter Massendelikte (Erschleichen von Leistungen, Beleidigung und Hausfriedensbruch) erfolgt in der Polizeilichen Eingangsstatistik der Bundespolizei erst seit 2019.

Im Übrigen wird auf die Anlagen 1 bis 3 verwiesen.

5. Wie viele Mitarbeiter beschäftigt die DB Sicherheit GmbH derzeit im Saarland sowie in Zügen, die im Saarland verkehren, und wie hat sich die Mitarbeiterzahl in den letzten zehn Jahren verändert (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Nach Auskunft der Deutschen Bahn AG (DB AG) sind rund 10 000 Mitarbeiter des Unternehmens für die Kunden am Bahnhof und auf Strecken im Einsatz. Dazu zählen rund 4 200 Sicherheitskräfte der DB AG, die sich um die Sicherheit der Reisenden kümmern. Auch die Präsenz von 3 000 Mitarbeitern im Service sowie die rund 2 100 Beschäftigten in den Reisezentren vor Ort erhöhen das Sicherheitsgefühl der Reisenden und Bahnhofsbesucher. Der Einsatz der Sicherheitskräfte im Saarland ist Bestandteil eines zentralen Sicherheitskonzepts.

Die Anzahl der Sicherheitskräfte der DB Sicherheit GmbH hat sich in den letzten zehn Jahren wie folgt entwickelt.

Sicherheitskräfte gesamt

2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
3.634	3.756	3.757	3.587	3.641	3.712	3.756	4.022	4.007	4.187

7. Wie viele tätliche Angriffe gegen Zugbegleiter und Schaffner gab es in den vergangenen fünf Jahren im Saarland (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?
8. Wie viele tätliche Angriffe gegen andere Bahnbedienstete gab es in den vergangenen fünf Jahren im Saarland (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Die Fragen 7 und 8 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Eine statistische Erfassung der einzelnen Tätigkeitsfelder der Mitarbeiter von Eisenbahnverkehrsunternehmen erfolgt durch die Bundespolizei nicht. In der folgenden Übersicht sind die Körperverletzungsdelikte zum Nachteil von Mitarbeitern der Eisenbahnverkehrsunternehmen dargestellt:

Jahr	Anzahl
2016	8
2017	11
2018	8
2019	12
2020	25

9. Auf welchen Strecken gab es in den vergangenen fünf Jahren im Saarland wie viele Angriffe gegen Zugbegleiter und Schaffner (bitte nach Strecke und Jahr aufschlüsseln)?
10. An welchen Bahnhöfen und Haltepunkten gab es in den vergangenen fünf Jahren im Saarland wie viele Angriffe gegen Bahnbedienstete (bitte nach Bahnhof und Jahr aufschlüsseln)?

Die Fragen 9 und 10 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Eine bahnhofsgenaue statistische Erfassung von Delikten, mit Ausnahme sogenannter Massendelikte, erfolgt in der Polizeilichen Eingangstatistik der Bundespolizei erst seit 2019. Durch die Bundespolizei werden lediglich Daten zu Angriffen auf Mitarbeiter in Zügen erhoben. Eine darüber hinausgehende Differenzierung nach einzelnen Bahnstrecken erfolgt nicht.

Ort	Anzahl	
	Jahr 2019	Jahr 2020
in Zügen	6	12
Bous (Saar)	0	2
Burbach Mitte	1	0
Dillingen (Saar)	1	0
Homburg (Saar) Hbf	1	0
Jägersfreude	0	1
Ottweiler (Saar)	0	1
Rentrisch	0	1
Saarbrücken Hbf	3	3
Saarlouis Hbf	0	2
St. Wendel	0	2
Wemmetsweiler Rathaus	0	1

11. Wie viele Fälle von schwerer Beleidigung gegen Bahnbedienstete gab es in den vergangenen fünf Jahren im Saarland (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Die Statistik der DB AG führt den Vorfallscode „Bedrohung, Beleidigung, Nötigung“; Beleidigungen, Bedrohungen und Nötigungen werden dabei nicht explizit unterschieden. Außerdem erfolgt keine Differenzierung nach der Schwere der Beleidigungsdelikte.

Nach Auskunft der DB AG fanden folgende Beleidigungs-, Bedrohungs- und Nötigungsdelikte gegen DB-Mitarbeiter im Saarland im Zeitraum von 2015 bis 2019 statt:

Jahr	Anzahl Delikte
2015	103
2016	290
2017	251
2018	164
2019	161

Die Auswertung für das Jahr 2020 ist noch nicht abgeschlossen.

12. Wie viele Fälle von schwerer Beleidigung gegen Bundespolizisten gab es in den vergangenen fünf Jahren im Saarland (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen hierzu keine eigenen Informationen vor.

13. Welche Maßnahmen trifft die Bahn gegen Angriffe gegen Bahnbedienstete im Saarland?

Nach Auskunft der DB AG bilden ganzheitliche Sicherheitskonzepte (technisch, organisatorisch, personell) für die Beauftragung und Durchführung von Sicherheitsdienstleistungen die Grundlage. Im Rahmen regionaler Sicherheitsrunden werden die Deliktsschwerpunkte in den Regionen kontinuierlich analysiert. Auf Basis dieser Auswertung erfolgt nach Auskunft der DB AG eine Prüfung und ggf. Anpassung der Besetzungs- und Bestreifungszeiten für die Bahnhöfe der Region. Ferner überprüft die DB AG fortlaufend die Tourenpläne für Zugstreifen durch Sicherheitspersonal auf Wirksamkeit und spricht ggf. notwendige Schwerpunkteinsätze mit der Bundespolizei ab. Hinzu kommen die unter der Antwort zu Frage 14 dargestellten Maßnahmen zur Aus- und Fortbildung der DB AG.

14. Inwieweit werden Bahnbedienstete im Saarland im Umgang mit Angriffen geschult?

Nach Auskunft der DB AG ist das Thema Eigensicherung Teil der Regelausbildung bei der DB Sicherheit GmbH. Speziell für die Beschäftigten im Sicherheits- und Ordnungsdienst erfolgt eine regelmäßige Fortbildung in Eigensicherung, Abwehr von Angriffen sowie Nutzung von Einsatzmitteln zur Notwehr. Auch Situations- und Deeskalationstrainings sind ständiger Teil der Aus- und Fortbildung.

Kundenbetreuer im Nahverkehr, Zugbegleitpersonal sowie Servicepersonal werden kontinuierlich in Deeskalations- und Verhaltenstrainings geschult.

Diese sind Teil der Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die die DB AG für ihre Mitarbeiter mit Kundenkontakt verpflichtend anbietet.

15. Welche Auswirkungen hat die Entwicklung der Sicherheitslage an Bahnhöfen, Haltepunkten und in Zügen im Saarland für den grenzüberschreitenden Verkehr?

Nach Auskunft der DB AG hatten vereinzelt aufgetretene Fälle keinen gravierenden Einfluss auf den grenzüberschreitenden Verkehr.

Anlage 1

Straftatenaufkommen der BPOI Bexbach

Jahr	BPOI Bexbach																								
	Gesamtzahl aller festgestellten Delikte im Bannbereich	Erschleichen von Leistungen	Gesamtzahl Straftaten ohne Erschleichen von Leistungen	Landfriedensbruch	besonderes Verbrechen des Landfriedensbruchs	Widerstand gegen Vollstreckungsmaßnahmen	Tätlicher Angriff auf Beamte	Körperverletzung	Raub	Geftahl	Störung öffentlicher Bereiche	Störung des öffentlichen Verkehrs	Diesbstahl	Schuldverschuldung	Berug	Urkundenfälschung	Außenstrafgesetz	Asylverfahringsgesetz	Hausfriedensbruch	Bestimmungs-gesetz	Staats-schutz-gesetz	Unver-träglich-keiten	sonstige Straf-taten	Waffen-und-Spreng-stoffe	
	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB	§ 135 StGB
2010	13.432	11.327	2.105	12		12	96	11	24	8	2	302	425	47	51	905	2	31	35	17	3	134			
2011	3.543	690	2.853	20		20	136	6	35	4		352	458	92	53	1.373	12	88	50	6	2	195			
2012	3.874	273	3.598	13		13	114	4	12	3		305	438	87	69	2.215	4	76	61	15	6	197			
2013	3.794	311	3.483	20	1	20	152	10	21	2		289	382	61	39	2.174	6	26	46	13	18	206			
2014	5.912	295	5.617	27		27	121	4	20	2		376	348	72	27	4.242	7	106	61	11	1	188			
2015	8.010	334	7.676	25		25	121	6	16	1		389	347	60	29	6.313	1	99	61	15	3	179			
2016	4.066	451	3.615	28		28	146	4	13	2		423	332	78	16	1.902	1	247	132	11	4	207			
2017	4.135	582	3.553	31		31	135	5	21	2		394	383	193	37	1.698	1	188	137	16	2	301			
2018	4.512	778	3.734	32		32	145	13	23			604	448	265	55	1.381		240	186	13		328			

Straftaten in Zügen in den Jahren 2019 und 2020

		Deliktgruppe														Großsumme				
		Betrug und Untreue	Betaubungsmittel	Brandstiftung	Eigentumsdelikte	Eingriffe und Störungen	Körperverletzungen	Raubdelikte	Sachbeschädigung	Sexualdelikte	Straftaten gg. die persönliche Freiheit	Straftaten gg. die öffentliche Ordnung	Urkundenfälschungen	Verstoß AsylG	Verstoß AufenthG	Waffen-delikte	Widerstand gg. die Staatsgewalt	sonstige Straftaten	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte
2019 / 2020																				
Ort Züge		Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte	Anzahl Delikte
2019		142	20	1	39	9	17	1	10	4	20	2	11	347	5	2	1	631		
2020		117	11		45	7	20	2	3	3	18	1	28	162	2		2	422		

